

## Jahresbericht 2018/19

- **Verein / Mitglieder**

Mit dem elften Fachsymposium sind wir in das neue Vereinsjahr gestartet.

Zum Thema „Die Stützfunktion des Beckenbodens: zwischen Belastung und Belastbarkeit“ konnten wir verschiedene Referentinnen und Referenten gewinnen. Leider konnte Prof. Dr. John O. DeLancey aus Michigan nicht persönlich in Winterthur referieren. Er hat uns aber eine sehr spannende, gesprochene Video-Präsentation zugeschickt. Alle Referenten begeisterten die Teilnehmerinnen mit Ihrem grossen Wissen und Engagement. Es standen wieder 5 Workshops zum Thema zur Wahl.

Jedes Jahr erfreuen wir uns an den zahlreichen Teilnehmerinnen aus unseren Nachbarländern.

Frau Prof. Dr. Astrid Schämamm danke ich herzlich, für das zur Verfügung stellen der Räume an der ZHAW. Einen ganz grossen Dank spreche ich dem Vorstand aus.

48 ordentliche Mitglieder sowie 1 Ehrenmitglied und 5 Vorstandsmitglieder waren an der 12. Mitgliederversammlung anwesend, 17 Mitglieder entschuldigt. Das Protokoll kann auf der Homepage eingesehen werden.

Die Vorstandsmitglieder Gabriela Meier Soltic und Jacqueline de Jong wurden einstimmig wiedergewählt.

Martina Aerni Tanner präsentierte die Jahresrechnung 2017/18 und das Budget 2018/2019.

Beatrice Wenger und Silvia Graber wurden als Revisorinnen einstimmig gewählt.

Die Mitgliederzahl ist in diesem Jahr auf 181 ordentliche Mitglieder, 5 ausserordentliche Mitglieder und 2 Ehrenmitglieder gestiegen.

Folgende Mitglieder konnten wir neu in unserem Verein aufnehmen:

- Falconnier Andrea, Pratteln
  - Düvel Angela, Basel
  - Gvodzic Nenad, Luzern
  - Köppel Raphaela, Widnau
  - Moser Helene, Worb
  - Noack Janina, Arbon
  - Luzia Mühlemann, Zürich
  - Tamara Mangold, Sissach
  - Renata Heller, Thal
  - Sandra Gröbli-Calisto, Küsnacht
  - Silvia Ortner-Oberhänsli, Mettmenstetten
  - Amélie Pernet, Chamblon
  - Katrin Lang-Gysin, Boll
  - Claudia Grünholz, Zug
  - Daniela Schwendener, Grabs
  - Regula Suter Pfeiffer, Buchrain
  - Anke Kindermann, Morbio Inferiore
  - Doris Wieland, Inwil
  - Mirco Niklaus, Bienne
  - Michelle Rölli, Igis
  - Nathalie Stähli, Ins
  - Marlies Bürgler, Muttenz
  - Eliane Bernhard, Wetzikon
  - Patrizia Spagnuolo, Bern
  - Charlotte Scherr, Eglisau
- 
- Dr. Regina Widmer, Solothurn Ausserordentliches Mitglied

Folgende Mitglieder haben den Austritt aus dem Verein gegeben:

- Ziegler Annette, Schwyz
- Felmet Doris, Frauenfeld
- Roth Matter Cornelia, Baar
- Dermois Wytske, Villmergen
- Helen Gränicher, Bern
- Andrea Tharmar, Uster
- Lorenz Radlinger, Lätti

Auf das neue Vereinsjahr werden uns Barbara Köhler und Maaïke Fokkens aus dem Vorstand verlassen. Wir sind in der glücklichen Situation, dass wir zwei

Nachfolgerinnen gefunden haben, welche an der 13. Mitgliederversammlung gewählt werden.

- **Auftritt nach aussen**

Zum Jahresbeginn hat sich der Vorstand zu einer Retraite mit Eveline Baumann von der Firma Proact, einer professionellen Geschäftsentwicklungsfirma, zurückgezogen und an einem neuen Claim und dem Vereinszweck gearbeitet. Daraus entstand der Claim „pelvisuisse Schweizerische Gesellschaft für Beckenbodenphysiotherapie“. Zusätzlich haben wir den neuen Vereinszweck definiert, welcher nun eine Statutenänderung verlangt. An der Mitgliederversammlung werden wir darüber abstimmen.

Mit dem neuen Vereinsclaim haben wir ein Banner angeschafft, welcher uns an Kongresse begleitet und damit auf unseren Verein aufmerksam macht. Wir konnten ihn im Mai am WCPT in Genf wie auch am Hebammenkongress in Luzern schon einsetzen.

Eine Projektgruppe aus dem Vorstand hat in einigen Sitzungen am Berufskompetenzprofil Beckenbodenphysiotherapeutin gearbeitet, welches uns künftig für die Qualitätssicherung dienen wird.

Im Frühling wurden wir von der Gesundheitsförderung Schweiz für das Projekt „Bewegung in der Schwangerschaft und nach der Geburt“ angefragt. Gabriela Meier Soltic betreut das Projekt von unserer Seite. Es wird einen Flyer und ein Video entstehen.

Zusätzlich nahmen wir am Netzwerktreffen von physioswiss in Bern teil. An diesen Treffen findet ein reger Austausch mit den anderen Fachgruppen statt. Dort konnten wir dieses Jahr auch Kontakt mit der ASPUG knöpfen und erhoffen uns in Zukunft auf einige Gemeinsamkeiten und Austausch.

Im Januar 2019 fand das erste IG SwissAPP-Symposium statt. Wir werden uns dort an weiteren Sitzungen als Verein pelvisuisse aktiv einbringen, um die Entwicklung der IG SwissApp verfolgen zu können.

Die direkte Verlinkung unserer Homepage mit jener von SOMT (Lehrgang zum „pelvic specialist“) erleichtert den Mitgliedern die Information und das Anmeldeverfahren. Das Kursprogramm findet sich auch direkt unter [www.somt.ch](http://www.somt.ch).

Auch dieses Jahr war Jacqueline de Jong in internationalen Gremien tätig und Mehrere Vorstandsmitglieder besuchten internationale Kongresse.

- **Kurswesen**

In diesem Vereinsjahr wurden folgende Weiterbildungen von pelvisuisse oder in Zusammenarbeit angeboten:

- November 2018: 11. pelvisuisse-Symposium
- August 2019: Start CAS-Lehrgang Modul 1.1-1.5 / verkürzter MSc-Lehrgang Modul 2.1-3.5

- **Laufende und geplante Kurse / Projekte**

- Retraite Vorstand mit der Firma Proact
- Gesundheitsförderung Schweiz Flyer und Video zum Thema „Bewegung in der Schwangerschaft und nach der Geburt“
- Weiterarbeiten Projektgruppe Berufskompetenzprofil Beckenbodenphysiotherapeutin
- Start neuer CAS-Lehrgang August 2019 Modul 1.1–1.5
- Start neuer verkürzter MSc-Lehrgang Modul 2.1-3.5
- 12. pelvisuisse-Symposium und 13. Mitgliederversammlung in Winterthur 16.11.2019
- 13. Pelvisuisse-Symposium und 14. Mitgliederversammlung in Winterthur 21.11.2020

Unter [www.somt.ch](http://www.somt.ch) finden Sie unter Agenda alle Kursdaten SOMT Pelvic Education im Überblick.

Schliesslich bedanke ich mich bei meinen Vorstandskolleginnen ganz herzlich für die geleistete Arbeit. Ich freue mich auf ein spannendes neues Vereinsjahr!

Petra Spalding ehem. Roth, Präsidentin